

Dübel und Verankerungen

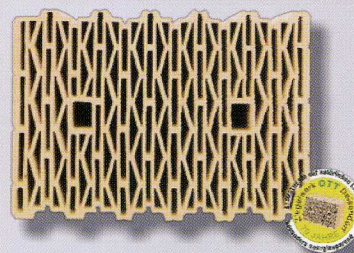
Zulassung Nr. Z 17.1-944 u. 946

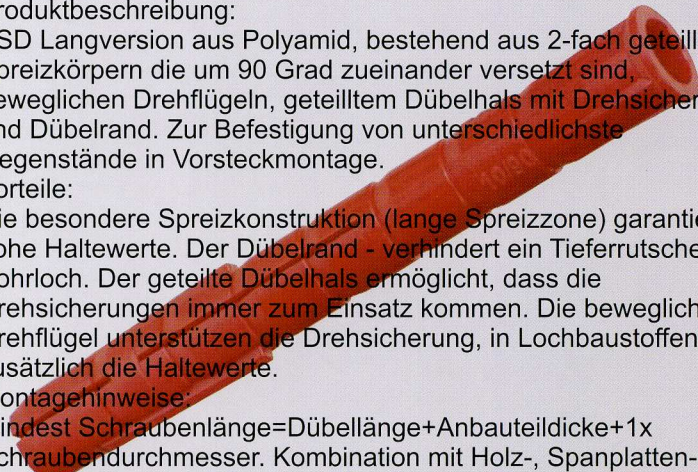
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_r = 0,08$ W/mK

Festigkeitsklasse 6

Druckfestigkeit: 7,5 N/mm²

Rohdichte: 0,60 kg/dm³



Empfohlene Gebrauchslast: PSD-SL 6x70	<p>Produktbeschreibung: PSD Langversion aus Polyamid, bestehend aus 2-fach geteilten Spreizkörpern die um 90 Grad zueinander versetzt sind, beweglichen Drehflügeln, geteiltem Dübelhals mit Drehsicherungen und Dübelrand. Zur Befestigung von unterschiedlichste Gegenstände in Vorsteckmontage.</p> <p>Vorteile: Die besondere Spreizkonstruktion (lange Spreizzone) garantiert hohe Haltewerte. Der Dübelrand - verhindert ein Tiefferrutschen ins Bohrloch. Der geteilte Dübelhals ermöglicht, dass die Drehsicherungen immer zum Einsatz kommen. Die beweglichen Drehflügel unterstützen die Drehsicherung, in Lochbaustoffen zusätzlich die Haltewerte.</p> <p>Montagehinweise: Mindest Schraubenlänge=Dübellänge+Anbauteildicke+1x Schraubendurchmesser. Kombination mit Holz-, Spanplatten- u. Abstandsschrauben.</p>
0,08 kN	
Empfohlene Gebrauchslast: PSD-SL 8x90	
0,14 kN	
Empfohlene Gebrauchslast: PSD-SL 10x90	
0,15 kN	
Empfohlene Gebrauchslast: PSD-SL 12x90	
0,15 kN	



Empfohlene Gebrauchslast:
0,13 kN

Mit dem SDF bietet TOX einen Rahmendübel mit Zulassung an, der besonders im Fassadenbau zum Einsatz kommt. Der aus hoch-wertigem Polyamid bestehende Dübel wird als Befestigungssatz mit der TOX-Sicherheitsschraube geliefert und erzielt hohe Haltewerte. Mit dem verlängerten Spreizteil hält der SDF in Hohlmauerwerk in mindestens zwei Stegen durch Kraftschluss.

Er wird unkompliziert in der Durchsteckmontage gesetzt und erfüllt für die Fassadenbefestigung die Anforderungen



Zulässige Last
0,40 kN Bei Verwendung einer Gewindestange M10

Der STP-K mit Zulassung ist ein Zweikomponenten-Spezialmörtel. Dank der spreizdruckfreien Verankerung und der Kombination aus Klebeverbund und Formschluss ist er fast überall einsetzbar. Das Bohrloch ist vor dem Füllen mittels Ausbläser TAB gründlich zu reinigen. Mit der Auspresspistole wird der Spezialmörtel mit dem Statik-Mischer sicher vermischt (grau gefärbt) und eingepresst. In Hohlmauerwerk wird zuerst die Siebhülse (Mehrbereichssiebhülse mit Allzweckcharakter, da mehrere Gewindestangen eingebaut werden können) in das Bohrloch gesteckt und dann der Mörtel eingepresst. Dann wird der Gegenstand (z.B. Gewindestange, Stockschraube) eingesteckt. Der schnell aushärtende Mörtel hält das Einbauteil in der Position und verbindet es mit dem Baustoff. Durch einfaches Wechseln des Statikmischrohrs sind auch angebrochene Kartuschen weiterverwendbar.



Telefon 0 75 51 / 6 22 14 + 6 22 28, Fax 0 75 51 / 49 47
info@ziegelwerk-ott.de

Ziegelwerke OTT Deisendorf GmbH
88662 Überlingen-Deisendorf